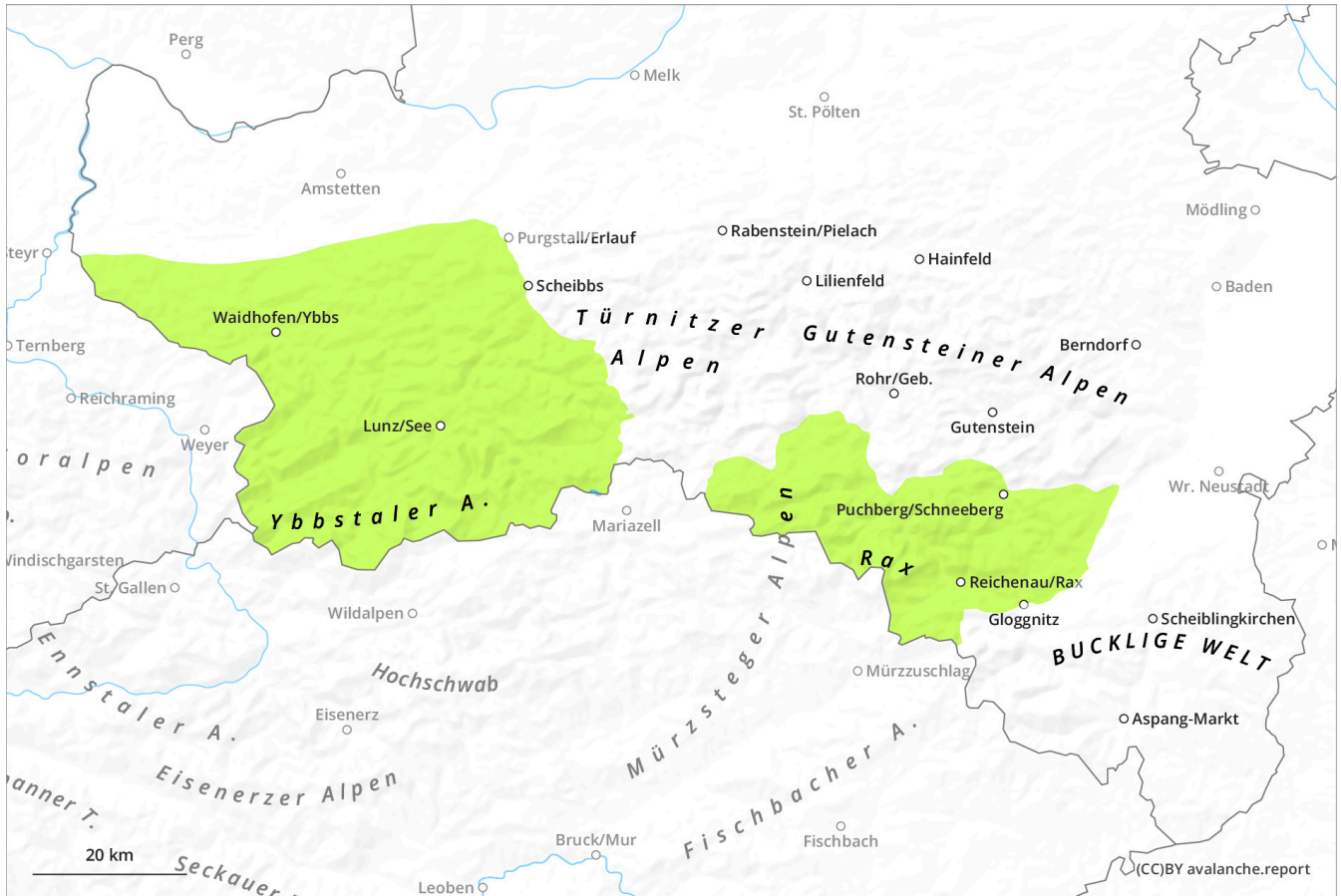
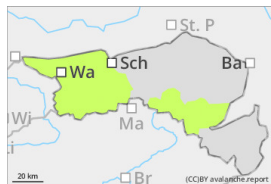




Geringe Lawinengefahr, aber im Tagesverlauf zunehmend spontane Nassschneerutsche!



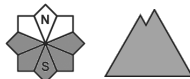
Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, 5. März 2025



Nassschnee



Kleine Nassschneerutsche sonnseitig - allgemein geringe Lawinengefahr!

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist generell gering. Sonnseitig wird die Schneedecke im Tagesverlauf schnell nass und es ist mit kleinen, spontanen Nassschneerutschen zu rechnen. Schattseitig ist die Schneedecke oft hart und vereist und es herrscht Absturzgefahr.

Schneedecke

Allgemein gibt es nur noch wenig Schnee. Die letzten instabilen Triebsschneeansammlungen konnten sich mit den steigenden Temperaturen setzen. In der Nacht konnte die sonnseitig bereits feuchte Schneedecke durch Ausstrahlung abkühlen und sich verfestigen, aber tagsüber sorgt die Sonneneinstrahlung für rasche Durchnässung und Destabilisierung.

Wetter

Nach einer klaren Nacht scheint am Dienstag im niederösterreichischen Bergland größtenteils die Sonne und es herrscht gute Fernsicht. Nur eine paar hohe Schleierwolken trüben den blauen Himmel ein wenig. Nach einer kühlen Nacht steigen die Temperaturen in 1500 m schnell an und erreichen zu Mittag frühlingshafte 4 bis 5 Grad. Der Wind weht schwach aus südlichen Richtungen.

Kurz gesagt: ausgezeichnetes Bergwetter!

Tendenz

Die sonnige, milde Hochdruckwetterlage bleibt uns die ganze Woche lang erhalten und die Lawinengefahr bleibt gering.